

# 155. Generalversammlung

vom Freitag 13. März 2020, 20:00 Uhr  
im Hotel Sonne Reiden

PROTOKOLL  
THEATER REIDEN



## Traktanden

- |                                 |  |
|---------------------------------|--|
| <b>1. Wahl der Stimmzähler</b>  | <b>7. Wahlen</b>                         |
| <b>2. Protokoll der 154. GV</b> | <b>8. Kommissionen / Theaterprojekte</b> |
| <b>3. Mutationen</b>            | <b>9. Jahresprogramm / Spielsaison</b>   |
| <b>4. Jahresbericht</b>         | <b>10. Ehrungen</b>                      |
| <b>5. Rechnungsablage</b>       | <b>11. Anträge</b>                       |
| <b>6. Mitgliederbeiträge</b>    | <b>12. Verschiedenes</b>                 |

Wegen der drohenden Pandemie durch den Coronavirus und den aktuellen Massnahmen des Bundesrates war vor einer Stunde noch nicht sicher, ob die Versammlung überhaupt stattfinden dürfe. Nach der nochmaligen Bekanntgabe der obligatorischen Sicherheitsrichtlinien begrüsst der Präsident Urs Hug um 20.05 nach dem gemeinsamen Imbiss alle anwesenden Mitglieder zur 155. Generalversammlung.

Die GV-Einladung wurde statutenrechtlich und rechtzeitig versandt.  
Urs Hug erklärt somit die Generalversammlung als beschlussfähig.

Als Erstes verliest der Präsident für alle, die es noch nicht mitbekamen, die Mitteilung zur Absage der diesjährigen Saison. Der Grund ist die Unsicherheit bezüglich der Coronakrise.

Urs Hug verliest die Namen der für die heutige Versammlung entschuldigten Mitglieder:

Lydia Schweizer	René Barth
Marie-Louise Seematter	Rita Stanger
Theres Senn	Lara Stanger
Baba Hügi	Jonas Stanger
Ursula Schär	Bruno Niklaus
Jakob Schär	Patricia Niklaus
Adelheid Aregger	Anita Steiner
Ruedi Aregger	Alexandra Achermann
Alex Haas	Andrea Schwizer
Ruth Gut	Jörg Neeser
Carmen Bisang	

### **1. Wahl der Stimmzähler**

Als Stimmzähler wird Stephan Arnold vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Die Abzählung der Versammlung ergibt eine Zahl von 21. Das absolute Mehr beträgt deshalb 11. Zusätzlich sind 2 Gäste anwesend.

### **2. Protokoll der 154. GV**

Das Protokoll der letzten Generalversammlung war leider nicht auf der Webseite verfügbar und wurde deshalb durch den Präsidenten verlesen. Der Aktuar entschuldigt sich und wird in den nächsten Tagen das Protokoll 2019 und nach Fertigstellung das Protokoll 2020 aufschalten. Nach dem Verlesen wurde das Protokoll einstimmig angenommen.

### **3. Mutationen**

Urs Hug orientiert über die Mutationen im Verein:

Alexandra Hönger sowie Bruno Niklaus treten aus dem Vorstand aus. Alexandras Arbeit wurde verdankt und ein kleines Präsent überreicht.

Bruno Niklaus und Patricia Niklaus treten aus dem Verein aus.

Neueintritte sind keine zu verzeichnen. Aktuell verzeichnet der Verein somit 76 Mitglieder, davon 39 Aktive und 37 Passive.

### **4. Jahresbericht des Präsidenten**

Urs Hug verliest den Jahresbericht:

Der Vorstand traf sich zu 9 Sitzungen und am 30. Oktober zu einer Klausur. Bei der Gelegenheit konnte Stephan Arnold als Produktionsleiter für die Saison 2020 gewonnen werden.

Von Seiten des Vorstands wurde ein attraktives Jahresprogramm auf die Beine gestellt. Federführend dafür war vor allem Alexandra Hönger. So konnte das Vereinsjahr am 11. Januar mit einem gemütlichen Fondueplausch in der Kulissenwerkstatt starten. Weiter ging es im Februar mit einem Bowling-Abend im Cinema8 in Schöftland. Die Anwesenden hatten viel Spass an diesem Anlass.

Am 15. März konnten wir unsere 154. Generalversammlung durchführen.

Es folgten weitere Events aus dem Jahresprogramm. So ging es zum Beispiel am 25. Mai von Safenwil aus auf die Atemweg-Wanderung. Wie man aus Fotos sieht waren alle Teilnehmer begeistert.

Im Februar begann die Stückwahlkommission intensiv Stücke zu lesen und in mehreren Sitzungen zu diskutieren. Ende April konnten wir uns auf das Stück «Ganovenparty» von Javier Garcia einigen.

Wir vom Vorstand freuten uns sehr, dass wir mit **Brigitte Amrein** eine so grossartige und kompetente Regisseurin engagieren konnten. Sie verfügt über einen hervorragenden Palmares. Wir waren und sind immer noch überzeugt, mit ihr eine sehr gute Wahl getroffen zu haben.

Die Chilbi im August war, ein Riesen Erfolg. Danke nochmals allen Beteiligten. Danke an die Familie Stanger für die Organisation der Chilbibar am Chilbi-Samstag

Am Samstag 12. Oktober wurde von einigen Mitglieder und dem Vorstand die Kulissenwerkstatt auf «Vordermann» gebracht. Das hiess: «entrümpeln» aufräumen und reinigen. Danke an alle, die tatkräftig mitgeholfen haben.

Der 14. und 17. Oktober waren die Daten für das «Casting» mit Brigitte Amrein. Wir haben in der Kulissenwerkstatt (Korr. Reidersäli) zwei spannende und motivierende Abende mit ihr erlebt. Leider konnten nicht alle Rollen mit Spielern aus unserem Verein besetzt werden. Für die Rolle der Kommissarin konnten wir Esther Bühler vom Theater Wauwil gewinnen. Für die kleine Rolle des Polizisten konnten wir nach längerer Suche und Tip von Brigitte Amrein Peter Näf aus Sempach engagieren.

Am 26. Oktober fand in der aufgeräumten Kulissenwerkstatt die Saisonöffnung für 2020 statt. Brigitte Amrein präsentierte das Stück «Ganovenparty».

Im November fanden bereits vier spannende und lehrreiche Proben und im Dezember die erste Leseprobe statt. Die Chemie zwischen Regie und Ensemble stimmte perfekt. Auch der Humor kam nicht zu kurz. So macht Proben Spass!

Es wurde zu dieser Zeit auch schon intensiv an der Werbung und der Gestaltung des Bühnenbildes gearbeitet. Ebenfalls in diesem Monat traf sich im Rahmen des Jahresprogramms ein Grüppchen zum Kinobesuch im Cinema8 in Schöftland. Der Film «Ein perfektes Geheimnis» machte viel Spass und regte zu Diskussionen an. Ein Theaterstück in der Art konnten wir uns lebhaft vorstellen.

Der am 6. Dez. vorgesehene Klaus-Höck fiel der grossen Konkurrenz an diesem Tag zum Opfer. Es ist einfach zu viel los an diesem Datum. Bei der nächsten Planung tragen wir diesem Umstand Rechnung.

Ein ganz grosser Dank geht an alle die sich mit viel Engagement für unseren Verein einsetzen. Ebenso danke ich meinen Vorstandskollegen für ihre grosse Arbeit und für die Unterstützung.

Mit einer kleinen Korrektur und einem Applaus wird der Jahresbericht des Präsidenten bestätigt.

## **5. Rechnungsablage**

Markus Schaub präsentiert die Finanzen des Vereins:

Die Spielrechnung schliesst mit einem Minus von Fr. 612.- (Aufwand per Saison 2020)

Die gesamte Jahresrechnung verzeichnet ein Minus Fr. 7284.-

Die Kilbi mit einem satten Plus von Fr. 6279.- rettete einmal mehr unser Vereinsjahr. Die Vermögensabnahme beträgt somit Fr. 1619.-, was per 31.12.2019 zu einem Vereinsvermögen von Fr. 62691.- beiträgt.

Der von Stephan Arnold positive Revisionsbericht entlastete nach einstimmiger Genehmigung den Kassier. Stephan verdankt die Arbeit von Kassier und Vorstand.

## **6. Mitgliederbeiträge**

Der Vorschlag, an den bisherigen Beiträgen keine Veränderungen zu beantragen, wird einstimmig akzeptiert. Somit bleiben die Beiträge bei Fr. 30.- für aktive und Fr. 60.- für passive Mitglieder.

## **7. Wahlen**

Marco Wermelinger machte dieses Jahr die Revision zum letzten Mal. Als Ersatz wird Roland Brauchli vorgeschlagen, welcher sich bereits im letzten Jahr zur Verfügung gestellt hatte.

Er wird einstimmig gewählt.

## **8. Kommissionen und Theaterprojekte**

Die Kilbi wird wiederum durch Stefan Arnold und Beat Achermann organisiert

Die Produktionsleitung und Team wird per sofort aus obgenannten Gründen auf Eis gelegt.

## **9. Jahresprogramm / Spielsaison 2020**

Ein Jahresprogramm wurde bedingt durch die Saison in diesem Jahr noch nicht aufgestellt. Sicher ist aber der Termin der Kilbi am letzten Augustwochenende. Durch den Abbruch der Saison wird noch nach einer passenden Aktivität gesucht und rechtzeitig orientiert.

Es wurde angeregt, den Termin für die nächste GV bereits festzulegen. Diese wird somit am 12. März 2021 stattfinden.

## **10. Ehrungen**

Markus Schaub stellte mit einem kleinen Quiz die beiden künftigen Ehrenmitglieder vor.

Roland Brauchli sowie Valentin Stanger erhielten in der Folge eine Urkunde und wurden mit Applaus als Ehrenmitglieder gewählt.

Bemerkenswert ist, dass beide in jungen Jahren nebst anderem im Vorstand tätig waren.

## **11. Anträge**

Ebenso sind keine Anträge im Vorfeld der Versammlung eingegangen.

## **12. Verschiedenes**

Der Präsident Urs Hug appelliert, bezugnehmend auf das Traktandum Ehrungen, an die junge Generation zur Übernahme einer Vorstandstätigkeit. Aber auch alle anderen sollen sich die Mitarbeit in der Vereinsführung überlegen und dürfen sich gerne melden. Mit 3 Personen ist der Vorstand zwar gemäss Statuten minimal besetzt, doch die anfallenden Arbeiten könnten auf mehr Schultern verteilt werden. Das Organigramm auf der Webseite gibt einen Überblick über die Aufgaben.

Nach diesen Ausführungen ist das Wort offen:

Beat Achermann meldet, dass beim Bühnenbild nur noch die Treppe fehle und diese trotz Abbruch der Saison noch fertiggestellt werde. Die bereits hinter der Bühne platzierten Kulissenteile müssen wieder umplatziert werden. Deshalb wird eine Gruppe am Montag, 16. März, diese Elemente in der Scheune einlagern.

Der Kassier Markus Schaub teilt noch mit, dass der Saisonabbruch aus finanzieller Sicht im letzten Moment erfolgte, da so die Kosten noch in einem vertretbaren Rahmen liegen.

Da unter diesem Traktandum keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, kann der Präsident die GV 2020 um 20.58 beschliessen.

Der Protokollführer und Aktuar  
Roland Höltschi